

Vogelzug-Beobachtung am Rossberg, 09.10.2022

Teilnehmer: teilw. bis zu 12 Gäste
Leitung: Horst Schlüter
Beginn: 07:30 Uhr
Ende: off. 10:00 Uhr
Wetter: trocken, leichter Ostwind, beginnend bei 5 Grad C., später auflockernd, etwas sonnig und wärmer



Sicht nach Nordwest

Was will man da meckern? In den vergangenen Jahren waren wir so 4 - 5 Beobachter, meistens die gleichen Gucker. So waren die neuen Besucher, natürlich auch Mitglieder von hier, gerne gesehen. Selbst aus Stuttgart machte sich ein Ehepaar aufgrund eines Zeitungsberichtes auf, mit uns helfen, zu beobachten.



Nun gut, die Ergebnisse, die Horst wieder sorgsam notiert hatte, lassen sich sehen:
Über 25.000 Ringeltauben, ein paar Rauchschwalben, Drosseln, Heckenbraunellen und ein guter Trupp mit ca. 160 Buchfinken, alle ziehend.



Wer sieht die Ringeltauben-Blase? (Foto: C. Zimmermann)

Sperber, Schwarzspecht, Kleiber und weitere Vogelarten hielten sich noch um den Rossberg auf, mehr als 10 Kernbeißer (wenn ich die nur hören könnte!!!) und über 20 Erlenzeisige schlossen sich aber dem Zug an.



Caro bei Ihrer Lieblingsbeschäftigung

Zu den Ringeltauben gilt es anzumerken, dass Horst tags zuvor "nur" etwa 900 Ex. entdeckt hatte, dafür aber mehr als 500 Buchfinken!

Und das mit einer Heckenbraunelle war witzig: "Zurück!!! Falsche Richtung!!" riefen Horst und Caro gleichzeitig, als eine wieder nach Osten flog. Na, die meinte vielleicht, dass es hier um einen "Guzlegov" handeln würde....

Es sind immer wieder spannende Beobachtungen und Erkenntnisse beim Vogelzug, allerdings werde ich wohl erst in 20-30 Jahren die Rufe mancher Vögel richtig erkennen können.



Genauere Zahlen wieder unter dem naturgucker
<https://www.naturgucker.de/?gebiet=-1767825884>

12.10.2022 / w.p.